



Kantonale Abstimmungen und Wahl der Evang.-ref. Kirchensynode

A. Am Sonntag, 15. Mai 2011, finden statt:

In Dietlikon und Wangen-Brüttisellen

Kantonale Volksabstimmung über:

1. Dreifachvorlage zum Steuergesetz
2. Zweifachvorlage zum Finanzausgleichsgesetz
3. Einführungsgesetz zum Krankenversicherungsgesetz
4. Kantonale Volksinitiative «JA zur Mundart im Kindergarten»
5. Kantonale Volksinitiative «Nein zum Sterbetourismus im Kanton Zürich»
6. Kantonale Volksinitiative zur Einreichung einer Standesinitiative «Stopp der Suizidhilfe!»
7. Gültiger Teil der kantonalen Volksinitiative «Tragbare Krankenkassenprämien für alle (Prämienverbilligung jetzt)»

Wahl der Evangelisch-reformierten Kirchensynode

1. Erneuerungswahlen der Kirchensynode der Evangelisch-reformierten Landeskirche (12 Mitglieder aus dem Wahlkreis Bülach, 11 Mitglieder aus dem Wahlkreis Uster)

B. **Stimmabgabe**

Die Volksabstimmung wird nach den gesetzlichen Vorschriften des Bundes und des Kantons durchgeführt.

Fehlende Abstimmungsunterlagen sind bis spätestens Freitag, 13. Mai 2011, bei den Einwohnerdiensten, in Dietlikon bis 14.15 Uhr, in Wangen-Brüttisellen bis 14.00 Uhr, zu beziehen.

Die Urnen sind wie folgt geöffnet:

In Dietlikon

- Warteraum Bahnhof SBB: Samstag, 14.5.2011, 11.00–12.00 Uhr
- Im Gemeindehaus: Sonntag, 15.5.2011, 09.00–10.00 Uhr

In Wangen, im Schurterhaus (Postgebäude):

In Brüttisellen, im Gsellhof:

- Sonntag, 15.5.2011, 08.30–10.00 Uhr

C. **Vorzeitige/briefliche Stimmabgabe**

Vorzeitig kann abgestimmt werden:

In Dietlikon und in Wangen-Brüttisellen ab Erhalt des Stimmrechtsausweises und zwar je in der Gemeindeverwaltung des Wohnortes während der Schalteröffnungszeiten.

Für die briefliche Abstimmung beachten Sie bitte den Aufdruck auf dem Stimmrechtsausweis. Bringen Sie die Sendung rechtzeitig zur Post.

Briefliche Stimmabgaben müssen bis zur Urnenschliessung am Sonntag im Besitz des Wahlbüros sein.

D. **Auszählung**

Die Auszählung der Wahl-/Abstimmungsergebnisse finden jeweils am Sonntag, ab 10.00 Uhr im jeweiligen Gemeindehaus statt.

Die Resultate werden veröffentlicht:

- am Abstimmungstag
 - in Dietlikon beim Gemeindehaus und am Bahnhof
 - in Wangen beim Volg
 - in Brüttisellen beim Gemeindehaus und beim Freihof
- am darauf folgenden Freitag im «Kurier»
- auf den Internetseiten von www.dietlikon.ch und www.wangen-bruettisellen.ch

Gemeinderäte Dietlikon und Wangen-Brüttisellen

Einsendungen bitte nicht länger als 2400 Zeichen inkl. Leerschläge.

Grütli-Garage

Alte Winterthurerstrasse 19

8309 Nürensdorf



- An- und Verkauf von Neu- und Occasionen
- Service sämtlicher Marken, Pneuservice, Klimaanlage-Service
- Besuchen Sie unseren neuen Ausstellraum

TODAY TOMORROW **TOYOTA**

Tel. 044 836 85 05 • Fax 044 836 87 08 • info@gruetli-garage.ch • www.gruetli-garage.ch

Verhandlungsbericht Nr. 3 / 2011

Aus dem Gemeinderat

«Stiftung Hofwiesen – Wohnen im Alter in Dietlikon» erhält Darlehen

Die Gemeindeversammlung vom 30. November 2009 ermächtigte den Gemeinderat, der «Stiftung Hofwiesen – Wohnen im Alter in Dietlikon» ein Darlehen von maximal 3 Mio. Franken zu gewähren. Die Versammlung legte weiter fest, dass für den Kredit die gleichen Konditionen gelten sollen, wie sie die Gemeinde im Zeitpunkt der Auszahlung erhält bzw. erhalten würde.

Ende März stellte der Stiftungsrat das Gesuch, der Stiftung im folgenden Umfang Geld zur Verfügung zu stellen:

- Fr. 1 500 000 mit einer festen Laufzeit von 6 Jahren, ohne zwischenzeitliche Amortisation
 - Fr. 1 500 000 mit einer festen Laufzeit von 10 Jahren, ohne zwischenzeitliche Amortisation
- Die Gemeinde verfügt längerfristig nicht über genügend Liquidität, um das Darlehen aus eigenen Mitteln zu finanzieren. Deshalb wurde die Zürcher Kantonalbank (ZKB) um eine Offerte für ein Gemeindedarlehen angefragt. Mit der ZKB konnten äusserst interessante Zinssätze ausgehandelt werden:

- Fr. 1 500 000, für 6 Jahre fest: 2.21 % p.a. netto
- Fr. 1 500 000, für 10 Jahre fest: 2.69 % p.a. netto

Nachdem die Darlehensverträge unterschrieben waren, wurde der Stiftung das Kapital zu den vorgenannten Konditionen ausbezahlt.

Erhöhung des Rahmenkredites für die familienergänzende Tagesbetreuung

Am 25. März 2002 bewilligte die Gemeindeversammlung für familienergänzende Betreuungsangebote einen Rahmenkredit von 250 000 Franken. Mit diesen Mitteln wurden in Dietlikon die Kindertagesstätte (Krippe und Hort) an der Bahnhofstrasse und der Mittagstisch sowie die Vermittlung von Tagesfamilien und Spielgruppen finanziell unterstützt.

Das neue Kinder- und Jugendhilfegesetz verpflichtet die Gemeinden, für ein bedarfsgerechtes Angebot an familienergänzender Betreuung von Kindern im Vorschulalter zu sorgen. Die Finanzierung hat durch Elternbeiträge und Beiträge der Gemeinden zu erfolgen. Bei der Gebührenfestlegung können die Gemeinden die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit der Eltern berücksichtigen. Die Gebühren dürfen aber höchstens kostendeckend sein. Die neuen Vorschriften müssen bis spätestens 31. Dezember 2013 umgesetzt sein. Der Gemeinderat möchte die familienergän-

zenden Angebote massiv ausbauen und damit die Standortattraktivität von Dietlikon erhöhen. Dafür beantragt er den Stimmberechtigten, den jährlich wiederkehrenden Rahmenkredit von heute 268 000 Franken (inklusive Teuerungsanpassung) auf 465 000 Franken zu erhöhen. Mit diesen Mitteln sollen mindestens 36 Ganztagesplätze sowie 54 Plätze über Mittag angeboten werden. Das Geschäft wird an der Gemeindeversammlung vom 27. Juni 2011 behandelt. Weitere Infor-



mationen enthält die Broschüre, welche Ende Mai dem «Kurier» beigelegt und auf der Homepage aufgeschaltet wird.

Gemeinde leistet Defizitbeitrag an «Zentrale Dienste/Geschäftsstelle» des Elternvereins

Der Elternverein (EVD) deckt im Auftrag der politischen Gemeinde das bestehende Angebot an familienergänzenden Tagesstrukturen ab. Im Zusammenhang mit der gesetzlichen Pflicht der Schulen, bedarfsgerechte schulergänzende Tagesstrukturen anzubieten, wurde das Angebot massiv ausgebaut. Um Erfahrungswerte bezüglich Nachfrage für die schulergänzenden Tagesstrukturen zu gewinnen, wurde 2009 die vorhandene Leistungsvereinbarung der politischen Gemeinde in Zusammenarbeit mit der Schule ergänzt und der EVD beauftragt, die schulergänzende Tagesbetreuung einzuführen.

In Bezug auf die zu erwartenden Kosten wurden damals Annahmen getroffen. Die bei der Schule als Projekt budgetierten Ausgaben reichten aber wegen grosser Mehrkosten in der Pilot- und Aufbauphase sowie als Folge der grossen Nachfrage bei Weitem nicht aus.

Auch die Kosten bei den Krippenangeboten stiegen stetig an. Die daraus in den Jahren 2009 und 2010 resultierenden Defizite wurden von der politischen Gemeinde und der Schulgemeinde über die Betriebsrechnung vollumfänglich übernommen. Nicht gedeckt waren die Administrationskosten, welche der Verein im Bereich «Zentrale Dienste / Geschäftsleitung» ausweist und welche auf die Einführung und Ausbau der schulergänzenden Tagesbetreuung und die Neuorganisation der Angebote zurückzuführen sind.

Auf Antrag des Elternvereins bewilligte der Gemeinderat für die Jahre 2009 und 2010 einen Defizitbeitrag von 27 500 Franken. Die Schulgemeinde stimmte einem gleich hohen Beitrag zu.

Aus den Gemeindewerken Dietlikon

Neubau Trafostation Aegertstrasse 11 (Feldmann)

Das Projekt Büro- und Gewerbehäuser «Stocker» an der Aegertstrasse wurde 1991 bewilligt. Weil die Bauherrschaft kurz nach Baubeginn Konkurs anmelden musste, wurden die Arbeiten eingestellt und die bereits erstellten Gebäudeteile sich selbst überlassen. 2009 erwarb die Feldmann AG die Bauruine. Damit das Büro- und Gewerbehäuser «Feldmann» mit Strom versorgt werden kann, muss an der Aegertstrasse 11 eine neue Transformatorstation erstellt werden. Der Gemeinderat bewilligte für dieses Vorhaben einen Kredit von insgesamt 575 000 Franken (exkl. MwSt.).

Abrechnungen und Kredite

- Die Kabelumlegung von der Trafostation «Klimmweg 11» zur Trafostation «Alte Winterthurerstrasse 11» wurde mit Kosten von Fr. 88 689.73 (exkl. MwSt.) genehmigt. Da für die sichere Überwachung ein zusätzliches Kabel benötigt wurde, sind bei Material und Stunden Mehrkosten von Fr. 8689.73 entstanden.
- Das neue Mittelspannungskabel von der Trafostation «Industriestrasse 21a» zur Trafostation «Industriestrasse 29» wurde mit Fr. 72 603.63 (exkl. MwSt.) abgerechnet. Die Rohanlage war in einem einwandfreien Zustand. Dadurch haben sich die kalkulierten Eigenleistungen um die Hälfte reduziert (Minderkosten Fr. 17 196.37).
- Für die Erweiterung des Mittelspannungsteils in der Trafostation «Bahnhofstrasse 64» bewilligte der Gemeinderat einen Kredit von Fr. 70 000.– (exkl. MwSt.).

Personal

Stellenplanerweiterung Finanzen

Finanzsekretär Albert Tschirky fiel Ende Dezember aus gesundheitlichen Gründen für

rund zwei Monate aus. Seit seiner Rückkehr arbeitet er mit einem reduzierten Pensum von 50 %. Zur Unterstützung und Entlastung von Albert Tschirky soll eine geeignete Person als Stellvertreter/in eingestellt werden, welche später auch seine Nachfolge antreten kann. Diese Person muss über fundierte Buchhaltungskennnisse (Fachausweis Finanzen, Buchhalter/in, Betriebsökonom/in) und einige Jahre Praxis (idealerweise im öffentlichen Bereich) verfügen. Zudem muss sie als künftige/r Leiter/in Finanzen auch Führungseigenschaften mitbringen. Das Arbeitspensum beträgt mindestens 80 %. Der Gemeinderat hat der beantragten Stellenplanerweiterung zugestimmt. Die Stelle wird demnächst ausgeschrieben.

Austritt

Maria Gredinger hat ihre Anstellung als Leiterin des Jugendtreffs per 31. Juli gekündigt.

Die Plattform Glattal wird die Stelle im Auftrag der Gemeinde ausschreiben und eine geeignete Person suchen.

Dies und das

Zudem hat der Gemeinderat

- zur Nutzungsplanung «Waldabstandslinien Flughafenareal» sowie zum privaten Gestaltungsplan «Kirchgasse 21 und 23» (beide in Kloten) Stellung genommen. Da die Vorhaben die Interessen von Dietlikon nicht tangieren, wurden keine Einwendungen erhoben.
- den Vertrag mit den Erben Hermann Hintermeister für den Kauf einiger Waldgrundstücke genehmigt und einem Kaufpreis von 40 000 Franken zugestimmt.

Gemeinderat

Besuchst du zurzeit die Sek. A und planst deine Zukunft?
 Hast du Interesse, die Ausbildung als **Kauffrau / Kaufmann**
 näher kennen zu lernen? Dann ist der

Infonachmittag

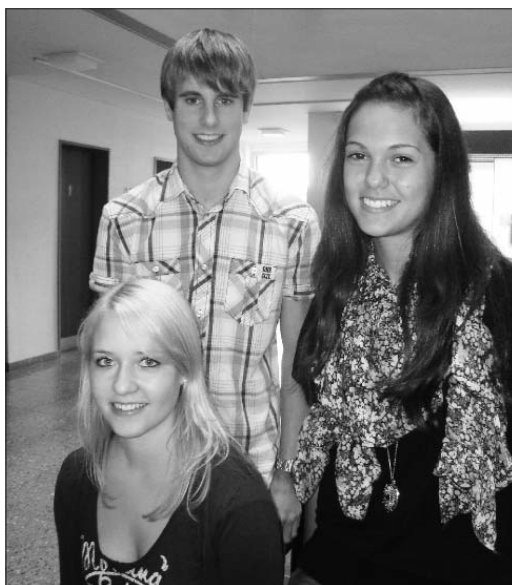
unserer Gemeindeverwaltung genau das Richtige für dich.
 Er findet am Montag, **20. Juni 2011**, von 13.30 bis ca. 16.00 Uhr im Gemeindehaus statt.

Gerne erwarten wir bis spätestens **13. Juni 2011** deine Anmeldung telefonisch unter **044 835 82 41** oder per E-Mail: janic.hofmann@dietlikon.org.
 Auch bei Fragen stehen wir dir gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns darauf, dich kennen zu lernen und versprechen dir einen interessanten und informativen Nachmittag, den du nicht verpassen solltest!

Gemeindeverwaltung Dietlikon

Für die Lernenden
 Janic Hofmann, 1. Lehrjahr



v. l. Stephanie Zollinger, Janic Hofmann, Larissa Sequeira

Sicherheitstipp



Am Wasser: Kinder immer im Auge behalten



Kinder halten sich gerne im und am Wasser auf: Wasser ist ein attraktives Element, es macht Spass und lädt zum Spielen ein! Leider kommt es dabei auch zu Unfällen. Bei Kindern ist der häufigste Unfallhergang ein Sturz ins Wasser. An zweiter Stelle folgt das plötzliche, meist unbemerkte Untergehen. Ein Kind kann in weniger als 20 Sekunden ertrinken – das geschieht fast immer lautlos.

Tipps

- Kinder im und am Wasser immer im Auge behalten, Kleine in Reichweite! Siehe auch Baderegeln der Schweizerischen Lebensrettungsgesellschaft SLRG, www.slr.ch.
- Die bfu empfiehlt Kindern zwischen 6–9 Jahren, die schwimmen können, den Wasser-Sicherheits-Check WSC zu absolvieren. Kursangebot und Anmeldung auf www.swimsports.ch.
- Beim Bootfahren immer eine angepasste Rettungsweste tragen.
- Werden Sie Rettungsschwimmer. Kursangebot und Anmeldung auf www.slr.ch.

bfu – Sicherheitsdelegierter der Gemeinde Dietlikon

Tel. 044 835 82 22, www.bfu.ch



**NIMM!
 AU DE BUS!**

Umsetzung «Blaue Zone Dietlikon»

(gültig ab 1. Juli 2011)

Die Demarkierungs- und Markierungsarbeiten zur Umsetzung der «Blauen Zone Dietlikon» sind in vollem Gange. Zum Teil sind bereits blaue Parkfelder markiert und Signale gesetzt worden. Das Parkkarten-Reglement tritt aber erst per 1. Juli 2011 in Kraft. Bis dahin kann auf den Parkfeldern noch unbeschränkt und ohne Parkkarte parkiert werden.

Ab 1. Juli 2011 stehen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

- Bei allen in der blauen Zone abgestellten leichten Motorfahrzeugen und Lieferwagen muss eine Parkscheibe gut sichtbar angebracht werden (zeitlich beschränktes Parkieren).
- Für das Parkieren von leichten Motorfahrzeugen und Lieferwagen ohne zeitliche Beschränkung kann bei der Gemeinde Dietlikon eine Tages-, Monats- oder Jahres-Parkkarte bezogen werden.

Kat.	Beschreibung	Jahres-Parkkarte*	Monats-Parkkarte*	Tages-Parkkarte
A	Personen, die ihren Wohnsitz in Dietlikon haben oder als Wochenaufenthalter gemeldet sind	Fr. 300.–	Fr. 30.–	Fr. 8.–
B	Gewerbebetriebe, die ihren Firmensitz oder eine Niederlassung in Dietlikon haben (nur für Firmenfahrzeuge)	Fr. 300.–	Fr. 30.–	Fr. 8.–
C	Personen, die ihren Arbeitsplatz in Dietlikon haben (Bezug über den Arbeitgeber)	Fr. 400.–	Fr. 40.–	Fr. 12.–
Weitere	Übrige Personen (insbesondere Besucher, Handwerker usw.)	nicht verfügbar	nicht verfügbar	Fr. 12.–

*) Jahres- und Monats-Parkkarten werden auf ein Fahrzeug / Kontrollschild ausgestellt. Sie sind nicht übertragbar.

Ab Mitte Juni 2011 können die Karten wie folgt bestellt oder bezogen werden:

- **Elektronisch:** Im Online-Schalter unter www.dietlikon.ch
- **Telefonisch:** Bei der Gemeindeverwaltung, Sicherheit, Telefon 044 835 82 10
- **Persönlich:** Am Schalter Sicherheit/Gemeindepolizei, Hofwiesenstrasse 32, 8305 Dietlikon

Die Karten müssen am Schalter Sicherheit/Gemeindepolizei, Hofwiesenstrasse 32, 8305 Dietlikon abgeholt werden. Sie sind bar oder mit EC/Postcard zu bezahlen. Bei Online-Bestellungen ist E-Payment möglich.

Unsere Öffnungszeiten:

Montag	08.30 – 11.30 Uhr / 14.00 – 16.30 Uhr
Dienstag	08.30 – 11.30 Uhr / 14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch und Donnerstag	08.30 – 11.30 Uhr / 14.00 – 16.30 Uhr
Freitag durchgehend von	07.15 – 14.15 Uhr



Meldung bei Mieter- und Untermieter-Wechsel

Vermieten Sie Ihr Haus, Ihre Wohnung oder ziehen Untermieterinnen oder Untermieter bei Ihnen ein? Bitte melden Sie es den Einwohnerdiensten. Die Meldung können Sie online unter www.dietlikon.org->Online-Schalter vornehmen. Gerne schicken wir Ihnen auch vorgedruckte Ein- oder Auszugsanzeigen zu, Bestellungen nehmen wir unter 044 835 82 82 oder einwohnerdienste@dietlikon.org entgegen. Besten Dank für Ihre Mitarbeit.

Einwohnerdienste

Auszug aus dem Gesetz über das Gemeindegewesen (Gemeindegewesengesetz) vom 6. Juni 1926:
 § 33 a.⁷⁴ ¹ Vermieter und Logisgeber melden der Gemeinde den Ein- und Auszug von Mietern bzw. Logisnehmern. Sie geben insbesondere die Angaben nach § 37d Abs. 1 lit. b bekannt.
 § 34.⁷⁵ ¹ Die Meldefrist beträgt 14 Tage ab Eintritt des zu meldenden Ereignisses.
 § 39g. ¹ Mit Busse wird bestraft, wer
 a. Melde- und Auskunftspflichten nach §§ 32–35 verletzt,
 b. Mitwirkungspflichten nach § 37 d verletzt.
² In leichten Fällen kann ein Verweis erteilt werden.



Dietlikon ist eine wachsende Gemeinde im Herzen der Region «glow. das Glattal» mit 7000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Die Nähe zu Zürich, eine ausgezeichnete Infrastruktur, sehr gute ÖV-Verbindungen sowie der nahe gelegene Autobahnanschluss machen Dietlikon zu einem attraktiven Wohn- und Arbeitsort.

Im Rahmen einer frühzeitigen Nachfolgeregelung suchen wir per 1. August oder nach Vereinbarung eine initiative, fachkundige und integrative Persönlichkeit als

Stellvertreter/in Leitung Finanzen (80 – 100%)

Der Leiter Finanzen arbeitet in einem 50% Penum. Bis zu seiner Pensionierung haben Sie Gelegenheit, in dieses interessante Berufsfeld einzusteigen. Anschliessend sind Sie bereit, die Aufgaben mit einem 100% Penum zu übernehmen.

Ihre Aufgaben

- selbstständiges Führen von mehreren Buchhaltungen (inklusive Budget und Jahresabschluss)
- Unterstützen des Leiters Finanzen bei der Liquiditäts- und Finanzplanung sowie beim Aufbau eines internen Kontrollsystems (IKS)
- Mithilfe in der Lohnbuchhaltung (inklusive Personaladministration)
- Vertretung des Leiters Finanzen

Ihr Profil

Sie sind eine dynamische, kunden- und dienstleistungsorientierte Persönlichkeit mit einer kaufmännischen Grundausbildung und guten EDV-Kenntnissen (MS-Office, Abacus). Sie verfügen über fundierte Kenntnisse im Finanz-/Rechnungswesen (zum Beispiel Fachausweis Finanzen, Betriebsökonom/in, Buchhalter/in) und einige Jahre Praxis (vorzugsweise im öffentlichen Bereich). Sie arbeiten selbstständig, zuverlässig und genau. Als künftige/r Leiter/in Finanzen fällt es Ihnen leicht, Mitarbeitende zu führen und zu fördern.

Wir bieten

- eine abwechslungsreiche Aufgabe in einem interessanten und lebhaften Umfeld mit Aufstiegsmöglichkeiten – eine seriöse Einarbeitung durch den Leiter Finanzen – einen modernen Arbeitsplatz mit guter Infrastruktur – fortschrittliche Arbeitszeiten – zeitgemässe Anstellungsbedingungen mit guten Sozialleistungen – gute Weiterbildungsmöglichkeiten

Interessiert?

Mehr über diese Stelle erfahren Sie ab 23. Mai von Albert Tschirky, Leiter Finanzen, Telefon 044 835 82 74 (jeweils Vormittag) oder albert.tschirky@dietlikon.org. Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen senden Sie bis spätestens 6. Juni an die Gemeindeverwaltung, z.Hd. Martin Keller, Postfach, 8305 Dietlikon.

www.dietlikon.ch

Internationales Jahr des Waldes

Waldrundgang im Hardwald



Warum...

- hat es im Hardwald so viele Brombeerstauden am Boden?
- hat es so grosse Waldlücken?
- wird in diesem Wald so viel Holz geschlagen?
- hat es so viele Fahrspuren im Wald?
- Wem gehört der Wald?

Antworten auf diese Fragen und mehr, sowie die Strategie der Waldbewirtschaftung erfahren Sie auf diesem interessanten Waldrundgang.

Wann?

Sonntag, 22. Mai 2011 von 10 bis 13 Uhr. Der Rundgang dauert ungefähr 2 Stunden, anschliessend Ausklang und Umtrunk beim Forsthaus.

Wo?

Treffpunkt beim Forsthaus im Dreispitz / Erlenholzstrasse 2 in Wallisellen. Bitte kommen Sie zu Fuss oder mit dem Velo zu diesem Anlass, da das Parkplatzangebot beschränkt ist.

Wer?

Waldinteressierte und ihre Kinder sind herzlich eingeladen. Für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren wird während des Rundgangs ein spezielles Programm angeboten.

Fragen?

ruv@dietlikon.org
 044 835 82 34



Das Forstrevier Hardwald Umgebung und die Abteilung Raum, Umwelt + Verkehr Dietlikon lädt auch die Bewohner der umliegenden Gemeinden (Bassersdorf, Kloten, Nürensdorf, Opfikon und Wallisellen) zum Waldrundgang ein.

Am Nachmittag findet auf dem Opfikerplateau der Naturtag zum internationalen Tag der Artenvielfalt statt. Mehr Informationen entnehmen Sie aus dem Flyer, der in der «Kurier»-Ausgabe Nr. 17 eingelegt war.

Raum, Umwelt + Verkehr

EW Dietlikon

Wenn Ihnen die Natur wichtig ist: Naturstrom

jetzt auch online bestellen auf: www.dietlikon.ch/Naturstrom-Bestellformular



Ihr Engagement für regionale Wasserkraft

Aufpreis 2,2 Rp. / kWh
* Fr. 8.– pro Monat

Naturstrom basic kommt mehrheitlich aus «naturemade basic»-zertifizierten Wasserkraftwerken im Kanton Zürich, zum Beispiel am Rhein. 5 Prozent stammen zudem aus «naturemade star»-zertifiziertem Strom aus Wind, Sonne und Biomasse.



Ihr ökologischer Energiemix aus der Region

Aufpreis 8,6 Rp. / kWh
* Fr. 32.– / Monat
oder wählbare Beträge
ab Fr. 25.– pro Jahr

Die Energie für Naturstrom star wird in «naturemade star»-zertifizierten Anlagen hergestellt, die sehr hohe ökologische Anforderungen erfüllen: 80 Prozent aus Wasserkraftwerken, 18 Prozent aus Biogas- und 2 Prozent aus Solaranlagen.

* Durchschnitt für eine vierköpfige Familie (bei einem Jahresbezug von 4500 kWh / Jahr)



Nutzen Sie die Kraft der Sonne

Aufpreis 70 Rp. / kWh
Beitragsschritte von Fr. 25.–
pro Jahr, frei wählbar

Naturstrom solar stammt von rund 150 «naturemade star»-zertifizierten Produzenten im Kanton Zürich. In Solarstromanlagen wird die Kraft der Sonne in elektrischen Strom umgewandelt und in die Solarstrombörse eingespeist.

Besuchen Sie unsere Homepage und bestellen Sie gleich online.
Gemeindewerke

Einkaufen bei
www.tierherzen.ch
und damit älteren und kranken Tieren helfen.

Tierherzen.ch ist ein Netzwerk von verschiedenen Online-Shops mit dem Ziel durch die Verkaufserlöse älteren und kranken Tieren zu helfen.

Werden Sie ein Tierherz mit Ihrem Einkauf.

Einladung zur Enthüllung eines besonderen «Denkmals» in Dietlikon

Wir laden die Bevölkerung von Dietlikon zur Enthüllung eines besonderen «Denkmals» in Dietlikon ein.

Am Montag, 16. Mai 2011 um 9.30 Uhr wird das «Denkmal» beim Bahnhofplatz enthüllt. Gerne offerieren wir Ihnen bei dieser Gelegenheit einen Apéro und laden Sie zu einem spontanen Meinungsaustausch ein.

Das «Denkmal» wird am Montag und am Dienstag beim Bahnhofplatz stehen. Am Mittwoch und Donnerstag kann es vor dem Pausenplatz des Oberstufenschulhauses Hüenerweid bewundert werden und am Freitag vor der Migros an der Pappelstrasse neben dem Brunnen. Auf viele Neugierige freuen wir uns.

Raum, Umwelt und Verkehr

Aktuell:

Jahresbericht 2010

Etwas später als üblich – dafür mit jeder Menge Informationen und vier Seiten mehr: Im Laufe der nächsten Woche wird der Jahresbericht 2010 in alle Dietliker Haushalte verteilt. Einmal mehr erwartet Sie ein aufschluss- und umfangreicher Jahresrückblick. Wir laden Sie ein, hinter die Kulissen der Gemeindeverwaltung zu schauen und hoffen, dass Ihnen unser Bericht genauso gut gefällt wie uns.

Gemeinderat und Gemeindeverwaltung



**Spende Blut.
Rette Leben.**



Bauausschreibung

Sandmeier's Erben, c/o Lucas Sandmeier, Gubelstrasse 33, 8050 Zürich; Projektverfasser: Meyer Hans-Jürg, Tanneggerstrasse 20, 8374 Dussnang; Abbruch Sitzplatzüberdachung / Anbau Treppenhaus und Wohnteil, Einbau diverser Fenster, innere Umbauten und neuer Kellerabgang sowie Erweiterung zu Zweifamilienhaus, Haldengutweg 5, Kat.-Nr. 3099, Vers.-Nr. 570; 2-geschossige Wohnzone W2M 1.5 / ES II

Rechtsmittel

Die Gesuchsunterlagen liegen während 20 Tagen bei der Gemeindeverwaltung öffentlich auf und können während den Schalteröffnungszeiten oder nach telefonischer Vereinbarung eingesehen werden. Während dieser Zeit können Baurechtsentscheide schriftlich bei der zuständigen Baubehörde angefordert werden. Für die Zustellung des baurechtlichen Entscheides wird eine Pauschalgebühr von Fr. 50.– verrechnet. Wer das Begehren nicht innert der Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Die Rekursfrist läuft ab Zustellung des Entscheids (§§ 314–316 PBG).

Baubehörde



Mit einer Testaments-Spende an Pro Infirmis unterstützen Sie behinderte Menschen.

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.proinfirmis.ch
→ Spenden → Testaments-Spenden

Musiktag

Hip-Hop, Rap oder Breakdance?

Rap ist ein Sprechgesang und Teil der Hip-Hop-Kultur. Der Rap eignet sich hervorragend dazu, Wünsche, Träume, Visionen, Ärger oder Kritik auszudrücken. Zudem regt die Suche nach den besten Reimen den Wortschatz an. Kreativität kann im Graffiti ausgelebt werden, dazu für einmal mit eher ungewöhnlichen Malutensilien.

Im Breakdance entdeckt man, zu welchen bequemen oder doch eher unbequemen Positionen sich der eigene Körper verleiten lässt.

Die Wahl fiel den Fünftklässlern der beiden Dietliker Primarschuleinheiten nicht leicht, denn sie mussten sich anlässlich des Musiktages am Vormittag des 19. April für eines der coolen Angebote entscheiden.

«Schule und Kultur», ein Angebot der Bildungsdirektion, vermittelt junge Experten, die in Workshops den Schülerinnen und Schülern Einblicke in die erwähnten Jugendkulturen gewähren. Diese bestehen teilweise schon seit über 40 Jahren und haben über die Landesgrenzen hinaus Geschichte geschrieben. Den Einstieg in die Workshops bildete jeweils ein Theorieteil, denn um die Kulturen zu verstehen, muss man auch deren Wurzeln kennen. Konzentriert und teilweise staunend folgten die Schülerinnen und Schüler den Spuren zurück.

Die ersten Sprayversuche für ein Graffiti, die Suche nach dem geeignetsten Reim, der Kraftaufwand für eine cool wirkende Körperstellung zeigten, dass ganz schön viel Übung hinter den Kunstwerken steckt. Als Zuschauer staunte man, mit wie viel Fantasie, Freude und Ausdauer die tollen Resultate entstanden, deswegen folgt nun eine kleine Kostprobe:

*Edith Lemcke
Musikschulkommission Dietlikon*

Wir tauchen in die Hip-Hop-Kultur ein

Hip Hop besteht im wahren Sinne aus vier Teilen: Graffiti, DJ, Rap, Breakdance

Hip-Hop fing am 11. August 1973 an. Sie entstand in den Armenvierteln von New York, der Bronx. Jugendliche, die keine Zukunft hatten, schlossen sich zusammen und versuchten durch Sprayen, Tanzen zu lauter Musik, durch Texte auf ihre Probleme aufmerksam zu machen. Sie wählten einen friedlichen Weg, der trotzdem nicht immer ungefährlich war. Sie besprayten beispielsweise Bahnwagen, um so durch fahrende «Bilder» möglichst viele Menschen zu erreichen. Dabei begaben sie sich auf die Gleise, wo immer wieder Züge vorbei fuhren. Auch der Breakdance war am Anfang ein Mittel, andere auf ihre Situation aufmerksam zu machen. Sie zeigten ihre akrobatischen Übungen auf den Strassen, lehrten einander die Tricks und erlebten so einen Zusammenhalt, den sie in ihren Familien

vermissten. Es waren oft Jugendliche ab 12 Jahren, die sich zusammen taten. Beim Breaken hörten sie nur auf ihren Körper; man kann nichts «falsch» machen, weil jeder Tänzer seinen eigenen «Style» hat.

Begabtenförderungsgruppe 5b, Simon Wirth



Rap (vo Al-Li-Sa-Sa-Fe)

Freizeit-Rap

Wenn mr Spass händ, si mir gsund,
in dr Disco isch es bunt.
Nach dr Disco hämmr-viel-Spass,
will Danze findet-mr-krass.

Bowling spile isch so schwär,
will bim schüüss, schüüss me quär.
Anstatt geime hei-mr besseres-ztue,
will eusi Muusik git eus gar kei Ruhä.



Reformierte Kirchgemeinde

Kirchgemeindeversammlung

Die Stimmberechtigten der reformierten Kirchgemeinde Dietlikon werden auf Mittwoch, 15. Juni 2011, 20.00 Uhr im Kirchgemeindehaus Dorfstrasse 15, zur Kirchgemeindeversammlung eingeladen. Nichtstimmberechtigte sind herzlich willkommen. Stimmberechtigt sind: Evangelisch-reformierte Bewohner von Dietlikon, welche ihre Schriften in Dietlikon haben. Seit 1.1.2010 gilt dies für konfirmierte Kirchenmitglieder ab dem 16. Altersjahr. Das aktive und passive Wahlrecht besitzen neu auch Mitglieder der evang.-ref. Landeskirche mit ausländischer Staatsangehörigkeit, die über eine Bewilligung C (Niederlassungsbewilligung), Ci (Aufenthaltsbewilligung mit Erwerbstätigkeit) und B (Aufenthaltsbewilligung) verfügen.

Traktanden

1. Jahresrechnung 2010
2. Jahresbericht 2010
3. Allfälliges/Anfragen nach § 51 des Gemeindegesetzes
4. Mitteilungen

1. Antrag Jahresrechnung 2010

Die Kirchenpflege hat die Jahresrechnung und die Sonderrechnungen 2010 der reformierten Kirchgemeinde Dietlikon geprüft. Die laufende Rechnung schliesst bei Fr. 1 360 575.25 Aufwand und Fr. 1 417 931.99 Ertrag mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 57 356.60 ab. Die Bilanz weist Aktiven von Fr. 1 239 831.05 und Passiven von Fr. 146 613.35 aus. Das Eigenkapital beträgt somit Fr. 1 093 217.70 (Vorjahr Fr. 1 035 861.04). Durch den Ertragsüberschuss der laufenden Rechnung erhöht sich das Eigenkapital per

31.12.2010 von Fr. 1 035 861.04 auf Fr. 1 093 217.70.

Die Kirchenpflege beantragt der Kirchgemeindeversammlung vom 15. Juni 2011 die Jahresrechnung 2010 zu genehmigen.

Weisung

Siehe nachfolgende Seiten.

2. Antrag Jahresbericht 2010

Die Kirchenpflege beantragt der Kirchgemeindeversammlung vom 15. Juni 2011 den Jahresbericht 2010 zu genehmigen.

Weisung

Der Jahresbericht 2010 wird Ihnen im «reformiert» Nr. 6 vom 27. Mai 2011 als Beilage zu gesandt.

3. Allfälliges/Anfragen nach §51 des Gemeindegesetzes

Wollen Sie bitte beachten!

Anfragen gemäss § 51 des Gemeindegesetzes sind mindestens **10 Arbeitstage** (1. Juni) vor der Kirchgemeindeversammlung an den Präsidenten Thomas Rutz, Aufwiesenstrasse 32, schriftlich einzureichen.

Aktenaufgabe

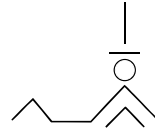
Die Akten liegen im reformierten Kirchgemeindehaus, Sekretariat, ab **30. Mai** zur Einsicht auf (jeweils Vormittags, ausser DO)

Anschlussprogramm

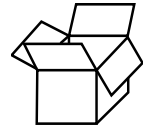
Im Anschluss an die Kirchgemeindeversammlung sind Sie herzlich zu einem Apéro eingeladen.

Dietlikon, 13. Mai 2011

Reformierte Kirchenpflege Dietlikon



Kartonabfuhr



Freitag, 13. Mai 2011

Wir bitten Sie, den Karton **frühestens** am Vorabend der Abfuhr und **spätestens bis 07.00 Uhr** an den für die Kehrriechtabfuhr üblichen Stellen bereitzustellen (nur Haushalte, **ohne Gewerbe- und Industriebetriebe!**). Eine Zusammenstellung aller Sammeldaten finden Sie im Abfallkalender der Gemeinde Dietlikon (erhältlich unter Tel.-Nr. 044 835 82 34).

Bitte beachten Sie, dass nur **gebündelter** Karton (kein Papier) abgeführt wird. Karton in ganzen Schachteln, Papiersäcken und anderen Behältern, auch wenn diese verschnürt sind, wird nicht mitgenommen.

Raum, Umwelt + Verkehr



www.dietlikon.ch


dietlikon
 menschlich, offen, modern

Besuchsmorgen im Schulhaus Dorf



Dienstag, 17. Mai 2011

Eltern und andere interessierte Personen sind herzlich eingeladen, am Vormittag den Unterricht in den einzelnen Klassen zu besuchen. Der Unterricht findet gemäss regulärem Stundenplan statt.

Schulleitung Dorf

Besuchsmorgen im Schulhaus Fadacher



Donnerstag, 19. Mai 2011

Eltern und andere interessierte Personen sind herzlich eingeladen, am Vormittag den Unterricht in den einzelnen Klassen zu besuchen. Der Unterricht findet gemäss regulärem Stundenplan statt.

Schulleitung Fadacher

Inserate interessieren alle **Kurier**-Leserinnen und -Leser in Dietlikon, Brüttisellen und Wangen

Überblick

1. Laufende Rechnung

1.1. Vergleich mit dem Voranschlag

	Rechnung 2010	Voranschlag 2010	Veränderung
Total Aufwand	1'360'575.24	1'330'700.00	2,25%
Total Ertrag	1'417'931.99	1'382'200.00	2,59%
Ertragsüberschuss	57'356.60		
Aufwandüberschuss		51'500.00	

1.2. Vergleich mit dem Vorjahr

	Rechnung 2009	Rechnung 2010	Veränderung
Total Aufwand	1'461'222.09	1'360'575.24	-6.89%
Total Ertrag	1'472'570.10	1'417'931.99	-3.71%
Ertragsüberschuss	11'348.01	57'356.60	

Reformierte Kirchenpflege Dietlikon

Bericht zur Jahresrechnung 2010

Die Rechnung 2010 schliesst um Fr 5856.66 besser ab als budgetiert.

In den meisten Hauptkonten haben wir auf der Ausgabenseite im Vergleich Budget / Jahresrechnung 2010 dank sorgfältiger Budgetierung nur kleinere Abweichungen.

Bei den schwieriger berechenbareren Steuererträgen schliessen wir Fr 31'307.50 besser ab als im Budget.

Die Gemeinde Dietlikon verzinst unser Kontokorrent-Guthaben seit dem Jahre 2009 nur noch mit 0.5 %.

Den höheren Renovationskosten bei der Pfarrwohnung Dorfstrasse 13, von Fr 71'224 im Vergleich zum Voranschlag, steht ein nicht budgetierter Beitrag der Landeskirche von Fr 20'560 gegenüber.

Das Eigenkapital steigt durch den positiven Abschluss auf Ende 2010 erneut an auf nun Fr 1'093'217.70.

Markante Zahlen zur Rechnung 2010 in der Übersicht

	RG 2010	VA 2010	Differenz
Total Ertrag Laufende Rechnung	1'417'932	1'382'200	35'731
Total Aufwand	1'360'575	1'330'700	-29'875
Ertrag-/Aufwandüberschuss	57'356	51'500	5'856
Ordentliche Steuern Rechnungsjahr	1'043'655	1'026'000	17'655
Ordentliche Steuern früherer Jahre	228'312	120'000	108'312
Aktive Steuerauscheidungen	88'457	300'000	-211'543
Passive Steuerauscheidungen	-56'346	-170'000	113'654

Inserat

Kaufe

Goldmünzen, Silbermünzen,
 Goldschmuck, Uhren und Altgold
 sowie Silberwaren mit Stempel 800 oder höher.

Telefon

052 343 53 31

H. Struchen



Fritschi Transporte
 8602 Wangen-Zürich, Telefon 044 833 64 44*
www.fritschi-umzuege.ch

Umzüge · Möbellift · Einlagerungen · Transporte

008.196423

2. Laufende Rechnung - Zusammenzug nach Sachgruppen

	Voranschlag 2010		Rechnung 2010	
	Soll	Haben	Soll	Haben
3. Aufwand				
30 Personalaufwand	519'700		529'165.75	
31 Sachaufwand	275'100		294'157.34	
32 Passivzinsen	10'000		10'065.15	
33 Abschreibungen	96'000		104'910.25	
35 Entschädigung an Gemeinwesen	55'700		50'390.75	
36 Eigene Beiträge	343'200		338'173.25	
37 Durchlaufende Beiträge	31'000		33'712.75	
	1'330'700		1'360'575.24	
4. Ertrag				
40 Steuern		1'277'500		1'308'807.50
42 Vermögenserträge		57'300		55'508.90
43 Entgelte		16'400		18'894.00
45 Rückerstattung von Gemeinwesen		0		0.00
47 Durchlaufende Beiträge		31'000		33'762.75
Total Ertrag		1'382'200		1'417'931.90
Total Aufwand	1'330'700		1'360'575.24	
Total Ertrag		1'382'200		1'417'931.90
Aufwandüberschuss		51'500		
Ertragsüberschuss			57'356.66	
	1'382'200	1'382'200	1'417'931.90	1'417'931.90

3. Laufende Rechnung - Zusammenzug nach Aufgabenbereichen

	Voranschlag 2010		Rechnung 2010	
	Soll	Haben	Soll	Haben
Kirchenwesen				
390 Verwaltung Kirchgemeinde	260'000	5'700	261'190.55	8'850.00
392 Seelsorge und Gottesdienst	320'300	0	309'654.35	451.05
394 Kirchliche Veranstaltungen	43'400	2'200	38'711.45	1'007.50
396 Kirchliche Liegenschaften	185'800	49'300	228'508.74	46'436.50
398 Beiträge und Hilfsaktionen	67'000		62'062.65	
Finanzen und Steuern				
900 Gemeindesteuern	54'000	1'288'500	53'179.20	1'321'792.70
920 Zentralkassenbeitrag u. Finanzausgleich	276'200		276'110.60	
930 Einnahmenanteile				507.70
940 Kapitaldienst	4'000	5'500	2'780.80	5'123.70
941 Buchgewinne / Buchverluste				
943 Liegenschaften Finanzvermögen				
990 Abschreibungen	89'000		94'664.15	
995 Neutrale Aufwendungen und Erträge	31'000	31'000	33'712.75	33'762.75
	1'382'200	1'330'700	1'360'575.24	1'417'931.90
Ergebnis				
999.9121 Aufwandüberschuss		51'500		
999.9120 Ertragsüberschuss			57'356.66	
	1'382'200	1'382'200	1'417'931.90	1'417'931.90

4. Sonderrechnungen

	Jahresrechnung 2010		
	Zuwachs	Abgang	Saldo
Fonds Spendgut			
Reinvermögen Anfang Rechnungsjahr			67'662.30
Aufwendungen und Erträge	4'300.95	3'695.00	605.95
Reinvermögen Ende Rechnungsjahr			68'268.25
Fonds Jugendpflege; Unterstützung kirchlicher Jugendarbeit in Dietlikon			
Reinvermögen Anfang Rechnungsjahr			21'921.35
Aufwendungen und Erträge	25'054.20	3'588.00	21'466.20
Reinvermögen Ende Rechnungsjahr			43'387.55
Legat Anna Hafner-Rebmann; für Notbedürftige			
Reinvermögen Anfang Rechnungsjahr			21'649.25
Aufwendungen und Erträge	541.25		541.25
Reinvermögen Ende Rechnungsjahr			22'190.50

5. Bilanzzusammenzug 2010

	Kapitalkonto		Bestand Ende Vorjahr		Ende Rechnungsjahr	
	Fehlbetrag	Eigenkapital	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven
1. Aktiven						
10 Finanzvermögen						
101 Guthaben			1'177'640.19		1'191'065.80	
102 Anlagen			3'750.05		3'765.25	
103 Transitorische Aktiven						
Total Finanzvermögen			1'181'390.24		1'194'831.05	
11 Verwaltungsvermögen						
114 Sachgüter					45'000.00	
Total Verwaltungsvermögen						
Gesamtaktiven			1'181'390.24		1'239'831.05	
2. Passiven						
20 Fremdkapital						
200 Laufende Verpflichtungen				6'379.70		9'001.80
203 Verpflichtungen für Sonderrechnungen				114'982.95		137'611.55
204 Rückstellungen						
205 Transitorische Passiven				805.20		0.00
218 Übrige Verrechnungskonten				23'361.35		0.00
Total Fremdkapital				145'529.20		146'613.35
Gesamtpassiven				145'529.20		146'613.35
Gesamtaktiven			1'181'390.24		1'239'831.05	
Gesamtpassiven				145'529.20		146'613.35
Kapitalkonto						
Eigenkapital Anfang Rechnungsjahr		1'035'861.04		1'035'861.04		
Ertragsüberschuss	+	57'356.66				
Ausgabenüberschuss	-					
Eigenkapital Ende Rechnungsjahr		1'093'217.70				1'093'217.70
			1'181'390.24	1'181'390.24	1'239'831.05	1'239'831.05

Ihre Fernseher Service-Stelle

- TV – Video – Hi-Fi-Geräte gleich welcher Art reparieren wir sofort am Ort oder in eigener Werkstatt.
- Inhaber O. Marty

044 272 14 14

**Fernseher
Reparatur
Service AG
Zürich**

Geburtsanzeigen



schnell, zuverlässig und individuell nach Ihren Wünschen

Leimbacher AG
Claridenstrasse 7
8305 Dietlikon

Telefon 044 833 20 40

6. Investitionsrechnung - Zusammenzug nach Sachgruppen

	Rechnung 2010		Voranschlag 2010	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Investitionen im Verwaltungsvermögen				
5 Ausgaben				
50 Sachgüter	160'224		89'000	
Total Ausgaben	160'224	-	89'000	-

7. Investitionsrechnung - Einzelkonten nach Aufgaben gegliedert

	Rechnung 2010		Voranschlag 2010	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Investitionen im Verwaltungsvermögen				
Renovationsarbeiten an kirchlichen Liegenschaften	160'224.15		89'000	
Total Investitionsausgaben				
Total Investitionseinnahmen	20'560.00			-
Total Investitionsrechnung	139'664.15	-	89'000	-

8. Abschreibungstabelle

Jahresrechnung 2010

	Buchwert Anfang Rechnungsjahr	Nettoinvesti- tionen Rechnungsjahr	Abschreibungen		Buchwert Ende Rech- nungsjahr
			100%	ordentliche 10% zusätzliche 90%	
Pfarrhaus Dorfstrasse 13 (inkl. Nebengebäude)	-	139'664.15	100%	14'664.15 80'000	45'000

Total Abschreibungen 94'664.15



Restaurant Rütli
Riedenerstrasse 4
8305 Dietlikon
Telefon 044 833 23 32

Grüezi... Servus... und Hallo... ☺
Das Rütli-Team, Hans, Ines und Sanja heisst Sie herzlich willkommen. Seit dem 1. Mai 2011 stehen wir vor der Herausforderung, wieder Leben, Gemütlichkeit und Geselligkeit ins Rütli zu bringen. Lassen Sie sich auch von Köstlichkeiten vom Grill verwöhnen.

Öffnungszeiten: warme Küche:
Montag – Freitag 09.00–24.00 Uhr 11.30–23.00 Uhr
Samstag 10.00–22.00 Uhr 11.30–22.00 Uhr
Sonntag geschlossen (für Feiern oder Veranstaltungen auf Anfrage geöffnet)

Zum Eröffnungspapéro am Freitag, 3. Juni 2011 von 17.00–19.00 Uhr sind alle herzlich eingeladen.



Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Ansprechpersonen: Hans Hosmann, Ines Kletzke

Waschen, Trocknen, Spülen, Kochen, Kühlen, Gefrieren

Kochherd defekt ?
Schnelle und kostengünstige Reparatur oder Ersatz ihres defekten Koch- oder Backgerätes

Burkhalter + Co.
Haushaltapparate
Kirchstr. 3 8304 Wallisellen

www.bucowa.ch info@bucowa.ch 044 830 22 80
Mit eigenem Kundendienst ohne Anfahrtkosten !

Coiffeur «PINO»
Damen- und Herrensalon
Bühlstrasse 4
neben Café «Bühl»
8305 Dietlikon
Telefon 044 833 18 54



Art - Nails
Manuela
www.artnails.ch
☎ 044 833 18 89





Information Pflanzenschutz

Befall Buchsbäume durch den Buchsbaumzünsler

Im Jahr 2007 wurden in Haus- und Kleingärten in Weil am Rhein und Kehl Frassschäden an Buchsbäumen festgestellt. Verursacher waren die Raupen des Buchsbaumzünslers *Diaphania perspectalis* WALKER (=Glyphodes perspectalis). Dieser Kleinschmetterling stammt aus Ostasien (Japan, China, Korea) und erreichte Europa vermutlich mit dem weltweiten Warentransport. Inzwischen gibt es auch vereinzelte Schadenfälle in der Gemeinde Wangen-Brüttisellen.

Schadbild

Befallene Buchsbäume sind hellbeige gefärbt. Bei einzelnen Blättern sind durch den Frass der Raupen nur noch die Blattrippen vorhanden, von anderen nur noch der Stiel. Gesunde, grüne Blätter ragen noch an einzelnen Stellen aus der Pflanze hervor. Die Raupen fressen, wenn sie die Blätter vollständig vernichtet haben, auch noch die grüne Rinde um die Zweige herum bis auf das Holz herunter. Alle Teile über diesen Frassstellen sterben dann ab. Die ganze Pflanze ist eingesponnen. In den Gespinsten hängen helle Kotkrümel. Gelbgrün bis dunkelgrün sowie schwarz und weiss gestreifte Raupen mit



Oben: Raupe des Buchsbaumzünslers.
Unten: Falter des Buchsbaumzünslers.
(Fotos Schrameyer).

**Gaudi-Seifenkistenrennen am 21. Mai 2011 in Wangen****Verkehrsbeschränkung**

Anlässlich des Gaudi-Seifenkistenrennens am Samstag, 21. Mai 2011 besteht auf den folgenden Strassenabschnitten ein **allgemeines Fahrverbot**:

Freitag, 20. Mai, 13.30 Uhr bis

Montag, 23. Mai, 05.00 Uhr

Hegnaustrasse

Verzweigung Holzrai bis Parkplatzeinfahrt Post

Samstag, 21. Mai, 07.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Hochrüti–Hinterrüti–Tubstrasse–Sennhüttestrasse

von der Liegenschaft Hochrüti bis Dorfplatz

Unterdorfstrasse

Einfahrt Parkplatz Sternen bis Dorfplatz

Dübendorfstrasse

ab Strehlgasse bis Dorfplatz

Die Zufahrten zu den Liegenschaften für die Anwohner und den Zubringerdienst sind gestattet. Der Fahrzeugverkehr wird über die Brüttisellenstrasse–Zelglistrasse–Im Oberdorf bzw. über die Stiegstrasse–Unterdorfstrasse–Brüttisellenstrasse und über die Stiegstrasse–Gerenstrasse–Haldenstrasse

umgeleitet. Die Verkehrsanordnungen sind signalisiert.

Buslinien 759 / 796

Die Haltestellen «Wangen Dorfplatz» sowie «Im Oberdorf» werden von Freitag, 20. Mai, 13.30 Uhr bis Montag, 23. Mai, 05.00 Uhr aufgehoben. Die Haltestelle «Stierwisen» wird durch die Linie 759 mit dem Endhalt Wangen Dorfplatz nur in Richtung Dübendorf bedient. Die übrigen Haltestellen in Wangen bleiben in Betrieb.

Der Busbetrieb der Linie 759 wird in dieser Zeit folgendermassen geführt: Dübendorf, Wangenstrasse Haltestelle Eglischölzli–Dübendorfstrasse Haltestelle «Flugsicherungsstrasse»–Wende beim Parkplatz Skyguide–Weidstrasse–Haltestelle «Weidli»–Brüttisellenstrasse Haltestelle «Hätzelwisen»–Dübendorfstrasse Haltestelle «Stierwisen»–Dübendorfstrasse Haltestelle «Flugsicherungsstrasse»–Wangenstrasse Haltestelle «Eglischölzli», Dübendorf.

Die Linie 796 wird nicht umgeleitet, sondern verkehrt mit regulärer Linienführung.

Wir danken für Ihr Verständnis.

Gemeinderat

schwarzen Punkten, weissen Borsten und schwarzer Kopfkapsel sind auf der Pflanze zu finden.

Bekämpfungsmassnahmen*Mechanisch:*

Für kleinflächige Bekämpfung in Hausgärten können grössere Raupen regelmässig mittels starkem Wasserstrahl oder Abklopfen mit einem Stock von den Pflanzen geschüttelt und zusammengelesen werden.

Biologisch:

Delfin (Andermatt Biocontrol) ist ein natürliches Insektizid auf der Basis von *Bacillus thuringiensis*. Es ist ein Fressgift und zeigt eine hervorragende und gezielte Wirkung gegen die Schmetterlingsraupen. Buchspflanzen müssen bis ins innere gut benetzt werden.

Entscheidend für eine effektive Bekämpfung des Buchsbaumzünslers sind grundsätzlich die frühzeitige Erkennung eines Befalls, gegebenenfalls Einleitung entsprechender Massnahmen sowie regelmässige Kontrollen.

Abteilung Bau und Liegenschaften

Einbürgerungen

Unter Vorbehalt der Erteilung des Kantonsbürgerrechtes sowie der eidg. Einbürgerungsbewilligung hat der Gemeinderat mit Beschluss vom 2. Mai 2011 in das Bürgerrecht der Gemeinde Wangen-Brüttisellen aufgenommen:

Dzemailji Aljmedina, geb. 10.12.1985, Staatsangehörige von Serbien mit **Krasniqi Deon**, geb. 24.5.2008, Staatsangehöriger von Kosovo, beide wohnhaft in 8306 Brüttisellen, Stationsstrasse 23

Sejfulai Polisi Valjbona, geb. 8.6.1981, Staatsangehörige von Mazedonien, wohnhaft in 8306 Brüttisellen, Stationsstrasse 23

Diese Einbürgerungen werden im Sinne von § 17 der kantonalen Bürgerrechtsverordnung veröffentlicht.

Gemeinderat



Gut, dass es die Rega gibt.
Besser, wenn man sie nie braucht!

www.rega.ch

Inserate erschliessen den Markt



Den eigenen Todesfall rechtzeitig regeln

Die Bestattungsanordnung

Noch immer machen viele Menschen einen grossen Bogen um das Thema Tod. Dabei ist nichts gewisser als die Tatsache, dass wir diese Welt irgendwann auch wieder verlassen. Auf den Tag X sind die wenigsten von uns vorbereitet und unsere Angehörigen meist noch weniger. Jedoch sind sie es, die dann Fragen beantworten und wichtige Entscheidungen treffen müssen.

Wer von Ihrem Familien- und Bekanntenkreis weiss, ob Sie ein Testament verfasst haben und wenn ja, wo es hinterlegt ist? Welche Personen sollen im Fall Ihres Todes benachrichtigt werden? Wer kümmert sich um administrative Angelegenheiten, z.B. um die Abmeldung bei Krankenkasse und Versicherungen, die Wohnungsauflösung und das Versenden der Trauerzirkulare?

Ebenfalls stellt sich die Frage, ob Sie eine Urnen- oder eine Erdbestattung wünschen und wo Ihre letzte Ruhestätte sein soll. Hat man darüber zu Lebzeiten nie gesprochen, fällt es den

Angehörigen unter Umständen schwer, dies zu entscheiden.

Manche Menschen leben im Alter sehr zurückgezogen und haben vielleicht auch keine direkten Angehörigen mehr. Besonders ihnen empfehlen wir, von der Möglichkeit einer kostenlosen Bestattungsanordnung Gebrauch zu machen. Dabei handelt es sich um ein Formular, welches im Bestattungsdienst ausgefüllt und hinterlegt werden kann. Sie können die Bestattungsanordnung auch auf unserer Homepage herunterladen und in aller Ruhe zu Hause ausfüllen. So ist garantiert, dass am Tag X die Vorkehrungen getroffen werden, welche der oder die Verstorbene selbst festgelegt hat. Wir möchten Sie dazu ermutigen, sich zu Lebzeiten über all diese Dinge Gedanken zu machen. Leider gibt es immer noch die Fälle, wo niemand Bescheid weiss und sich letztendlich fremde Menschen «von Amtes wegen» um doch sehr private Dinge kümmern müssen. Haben Sie Fragen, wünschen Sie vielleicht ein Beratungsgespräch? Wir nehmen uns gerne Zeit für Ihre Anliegen und stehen Ihnen unter der Nummer 044 805 91 11 gerne zur Verfügung.

Bestattungsdienst

Metallabfuhr



Mittwoch, 18. Mai

Bitte stellen Sie die zu entsorgenden Gegenstände aus Metall wie Velos, Bügeleisen, Kochherde, Mofas (ohne Benzin), Rasenmäher (ohne Benzin), welche das Mass von 40 kg/Einheit nicht übersteigen und nicht länger als 1.50 m sind, am Abfuhrtag **vor 07.00 Uhr** am Strassenrand bereit.

Kleinmaterialien wie Schrauben, Nägel, usw. sind in **Gefässen, welche nicht aus Metall bestehen, bereitzustellen. Gefässe aus Metall werden auch zur Entsorgung mitgenommen.**

Bau und Liegenschaften

Abstimmungs-Zmorge

An der Abstimmung vom 15. Mai 2011, 08.30 bis 10.00 Uhr, laden zum «Abstimmungs-Zmorge» ein:

Im Gsellhof Brüttisellen

• kein Zmorgezopf



Im Schurterhaus Wangen

• Männerchor Wangen

Der organisierende Verein stellt jeweils für Sie, liebe Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, «*en* feine Zmorge» bereit. Um die Selbstkosten zu decken, ist er jedoch auf eine Spende der Gäste angewiesen.

Die Veranstaltung bietet den Einwohnerinnen und Einwohnern von Wangen-Brüttisellen Gelegenheit, beim «Zmorge» Kontakte zu fördern und zu pflegen.

Wir freuen uns, möglichst viele Gäste am «Abstimmungs-Zmorge» begrüssen zu dürfen.

Männerchor Wangen

Bauprojekt

Coop Mineralöl AG, Hegenheimer mattweg 65, 4123 Allschwil
Lageranbau bei Tankstelle/Shop, auf Kat. Nr. 6893, Zürichstrasse 70, in Brüttisellen, Wohnzone (W2 30%)

Planaufgabe/Rechtsbehelfe

20 Tage bei der Gemeindeverwaltung. Während dieser Zeit können Baurechtsentscheide schriftlich beim zuständigen Gemeinderat angefordert werden. Wer das Begehren nicht innert dieser Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Die Rekursfrist läuft ab Zustellung des Entscheides (§§ 314–316 PBG).

Abteilung Bau und Liegenschaften

Abstimmung vom 15. Mai 2011

Parolen der polit. Parteien von Wangen-Brüttisellen

Kantonale Volksabstimmung

	FDP. Die Liberalen	SP	SVP
1.a Beschluss des Kantonsrates: Steuergesetz	Nein	Nein	Ja
1.b Gegenvorschlag: Eine nachhaltige Steuerstrategie	Ja	Nein	Nein
1.c Gegenvorschlag: Tiefere Steuern für Familien	Nein	Ja	Nein
1.d Stichfrage 1 (A/B)	B	–	A
1.e Stichfrage 2 (A/C)	A	C	A
1.f Stichfrage 3 (B/C)	B	C	–
2.a Finanzausgleichsgesetz	Ja	Ja	Nein
2.b Gegenvorschlag: Gerechtes Finanzausgleichsgesetz	Nein	Nein	Ja
2.c Stichfrage (A/B)	A	A	B
3. Einführungsgesetz zum Krankenversicherungsgesetz	Ja	Nein	Ja
4. Volksinitiative «JA zur Mundart im Kindergarten»	Nein	Nein	Ja
5. Volksinitiative «Nein zum Sterbetourismus im Kanton Zürich»	Nein	Nein	Nein
6. Volksinitiative «Stopp der Suizidhilfe!»	Nein	Nein	Nein
7. Volksinitiative «Tragbare Krankenkassenprämien für alle (Prämienverbilligung jetzt)»	Nein	Ja	Nein

Gratis Kompostabgabe

Kompost ist ein wertvoller Bodenverbesserer. Er liefert den Pflanzen Nährstoffe und erhöht die Fruchtbarkeit Ihres Gartens. Dadurch kann Torf und Kunstdünger eingespart werden.

Private Bürger (kein Gewerbe) der Gemeinde Wangen-Brüttisellen können in der Axpo Kompogas Volketswil AG, Schützenstrasse 60, 8604 Volketswil (Tel. 044 945 08 65) bis zu 1m³ **gratis Agricom, Gartenkompost** beziehen.

Bitte beachten: Behältnisse müssen vom Bürger mitgebracht werden. Ohne Voranmeldung.

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag 7–12 Uhr, 13–17 Uhr / Freitag: 7–12 Uhr, 13–16 Uhr.

Abteilung Bau und Liegenschaften



Wir haben noch freie Plätze

Kurse der Fortbildungsschule

Hilfe, in meiner Wohnung hat es eine Küche – Anfängerkochkurs



Falls Sie bei Dämpfen, Dünsten, Sieden fast nur Bahnhof verstehen, dann sind Sie in diesem Kurs genau richtig. Karin Meisterhans (Hauswirtschaftslehrerin) wird die

wichtigsten Grundzubereitungsarten Schritt für Schritt erklären und die Küche wird schon bald zu Ihrem Lieblingszimmer...

Zeit: Mittwoch, 8./15. Juni 2011, 18.30–22.00 Uhr

Kursort: Schulhaus Bruggwiesen Brüttisellen

Kosten: Fr. 60.–, Material Fr. 50.–

Bei Interesse melden Sie sich bitte bis 18. Mai an bei Christine Burkhardt, Tel. 044 833 65 12 oder burkhardt.fbs@bluewin.ch.

Schulpflege Wangen-Brüttisellen
Fortbildungsschule

Amtliche Todesanzeige

Huber Jakob, geboren 1. Januar 1923, gestorben 6. Mai 2011, wohnhaft gewesen Rütihof 1, 8602 Wangen

Abdankung: Dienstag, 17. Mai 2011, 14.00 Uhr, Reformierte Kirche Wangen
Die Bestattung findet im engsten Familienkreis statt.

Bestattungsdienste

Erholungsgebiete Wangen-Brüttisellen: Ein Bericht in drei Etappen

Mehr Toleranz ist notwendig (Teil 2)

Hoffentlich hatten Sie, liebe Leserin/lieber Leser, während der letzten Woche Gelegenheit, das weitläufige Erholungsgebiet von Wangen-Brüttisellen zu geniessen.

Bezug nehmend auf den letzten Bericht vor einer Woche folgt nun der zweite Bericht:

Zweiter Bericht – Reiter

Der Schweizerische Verband für Pferdesport sowie die Kommission für Pferd und Gesetz haben einen «Codex für das Reiten und Fahren im Gelände» zusammengestellt, der es jedem Reiter bei Einhalten der Regeln ermöglicht, seinem Hobby ohne Einschränkung nachzugehen. Wir bitten die Reiter diese Regeln einzuhalten.



Evang.-ref. Kirchgemeinde Wangen-Brüttisellen

Unsere Konfirmanden 2011



Am Sonntag, 29. Mai 2011 werden in der Kirche Wangen konfirmiert:

Linda Bachmann	8306	Brüttisellen
Marco Boller	8306	Brüttisellen
Nadine Gugelmann	8602	Wangen
Rahel Krebs	8306	Brüttisellen
Fabienne Kuster	8602	Wangen
Stéphanie Kamber	8602	Wangen
Yanick Polla	8306	Brüttisellen
Priska Schmid	8306	Brüttisellen
Sandra Sommer	8602	Wangen
Urs Vollenweider	8602	Wangen
Carolyn Werthmüller	8306	Brüttisellen

Am Sonntag, 5. Juni 2011 werden in der Kirche konfirmiert:

Cedric Annen	8306	Brüttisellen
Lukas Bickel	8602	Wangen
Fabian Boller	8306	Brüttisellen
India Bucher	8306	Brüttisellen
Roger Bürki	8306	Brüttisellen
Michael Graf	8602	Wangen
Xenia Hüsler	8602	Wangen
Fabrice Keyerleber	8602	Wangen
Patrick Suter	8306	Brüttisellen
Cyryll von Ow	8602	Wangen
Yves Zehnder	8602	Wangen

Wir wünschen den Konfirmandinnen und Konfirmanden und ihren Angehörigen ein frohes Fest.

Ref. Kirchenpflege und Pfarramt

Anmeldungen, Austritte und Umteilmungen

Lust auf Musik?

Die **Anmeldungen** neuer Schüler für die Musikausbildung an der Regionalen Musikschule Dübendorf haben bis zum **31. Mai** zu erfolgen (Semesterbeginn 22. August 2011).

- Rhythmik- / Musik-Kindergarten
- Instrumental- / Gesangsunterricht
- Ensembles / Chöre

Unser Fachangebot ist auch für **Erwachsene möglich**.

Kontakt

Regionale Musikschule, Postfach 381, Usenstrasse 16, 8600 Dübendorf, Download



der Formulare über www.schule-duebendorf.ch/de/schulemusikschule/. Telefonsuche Auskünfte während der Sprechstunden: Dienstag bis Freitag, 9.30–11.30 Uhr über Telefon 044 801 69 23.

Austritte oder **Umteilmungen** sind dem Sekretariat ebenfalls bis zum **31. Mai schriftlich** mitzuteilen.

Verspätete An- oder Abmeldungen und Umteilmungen werden nicht berücksichtigt!

Schulleitung

werden. Auch ist darauf zu achten, dass niemand von Pferden an den Wegrand oder gar in das Gelände gedrängt wird.

Gerne weisen wir nochmals darauf hin, dass die Signalisation Reitverbot unbedingt einzuhalten ist und man sich auf den bestehenden, befestigten Wegen aufzuhalten hat.

Wir danken für das Verständnis und wünschen allen «Angebots-Nutzer/innen» weiterhin viel Vergnügen im Erholungsgebiet Wangen-Brüttisellen.

Gemeinderat und Landwirtschaftskommission mit Förster, Jagdgesellschaft, Naturschutzbeauftragter, Verein Pferd und Umwelt, Waldverband und Holzkorporation von Wangen-Brüttisellen

Nächste Woche:
Dritter Bericht – Fussgänger und Radfahrer



Beim Kreuzen mit anderen Personen (wie Spaziergänger und Radfahrer) soll die Gangart des Pferdes auf Schritttempo verlangsamt



Problempflanzen



Ambrosia

- Aussehen** Einjähriges Kraut 20–90 cm hoch (kann bis 150 cm gross werden, mit Pfahlwurzeln und aufrechten Stängeln, oben abstehend zottig behaart)
- Blütezeit** Juli– Oktober
- Gefahr** verursacht heftige Allergien (10–15% der Bevölkerung reagieren mit Heuschnupfen, 2–3% mit Asthma/Atemnot)
- Bekämpfung** Ausreissen bevor sich Blüten öffnen, Handschuhe tragen, sofern Blüten bereits offen Schutzbrille/maske benutzen
→ Vernichtung ist gesetzlich angeordnet



Riesen-Bärenklau

- Aussehen** 2–3 m gross, rot gesprenkelter Blütenstängel mit weissen Dolden, behaarte Blätter
- Blütezeit** Juni–September
- Gefahr** Verbrennungsgefahr (juckende Hautentzündungen) aufgrund giftiger Inhaltsstoffe
- Bekämpfung** Abstechen der Wurzel, Mähen oder Entfernen der Dolden zwischen Blüte und Fruchtansatz



Zugespitzter oder Japan-Knöterich

- Aussehen** 1–3 m gross, gelblich-grüne Stängel, oft rot überlaufen und knotig gegliedert, hell gelbgrün bis weisse Blüten
- Blütezeit** Mitte August–Ende September
- Gefahr** Überwachsung und Verdrängung der übrigen Vegetation
- Bekämpfung** verbreitet sich durch Teile des Stängels oder unterirdischen Ausläufern, Pflanze bei Pflegearbeiten (oder auch Bauarbeiten → Aushub) nicht verschleppen, Schwächung von Beständen, nachhaltige Beseitigung von Beständen



Spätblühende und Kanadische Goldrute

- Aussehen** 50–250 cm gross, breit sitzende Blätter, kleine goldgelbe Blütenköpfchen
- Blütezeit** Mitte Juli – Oktober
- Gefahr** Verhinderung des Wachstums anderer Pflanzen
- Bekämpfung** Mähen, Abdecken mit Folie, Fräsen des Bodens, Entfernen der obersten Bodenschicht, Vernässen des Standortes



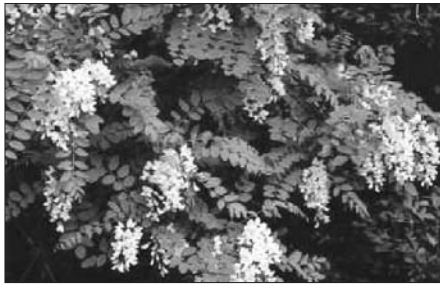
Drüsiges Springkraut

- Aussehen** 0,5–2,5 m hoch, knotiger und durchscheinender Stängel, weisslich-rosa über rot bis violette Blüten
- Blütezeit** Juni–Herbst
- Gefahr** Verarmung der Begleitvegetation
- Bekämpfung** so spät wie möglich (kurz vor der Blüte), Einzelpflanzen und kleinere Bestände jäten, grössere Bestände tief mähen





Problempflanzen (Fortsetzung)



Robinie oder Falsche Akazie

Aussehen	Bis zu 25 m hoch, dornige Zweige, gefiederte ovale Blätter, auffällige tiefe Längsfurchen
Blütezeit	Mai–Juni
Gefahr	Rinde, Samen und Blätter sind für andere Nutztiere giftig und können zu deren Tod führen
Bekämpfung	bandartiges Zersagen der Rinde (mind. 2 cm breit), Ausgraben der Wurzelstöcke, Schneiden der Stockausschläge, Beweidung mit Ziegen



Sommerflieder

Aussehen	2–3 m hoch, lang zugespitzte und gezähnte Blätter, unterseits dicht graufilzig behaart, Blüten dunkelviolett bis lila
Blütezeit	Juli–August
Gefahr	Verhinderung des Wachstums anderer Pflanzen
Bekämpfung	Ausbreitung/Auspflanzung verhindern, abgeblühte Blütenstände vor Samenreife abschneiden
Bemerkung	Lockt eine Menge Schmetterlinge an. Diese sind jedoch nicht auf den Nektar angewiesen. Ist als Futterpflanze für Raupen bedeutungslos.

Wichtiger Hinweis zur Entsorgung von Problempflanzen

Um die Ausbreitung der Pflanzen zu verhindern, müssen diese zwingend mit dem Hauskehricht entsorgt werden und **auf keinen Fall** mit dem Grüngut.

Abteilung Bau und Liegenschaften

15. Mai 2011

Erneuerungswahlen Bezirk Uster

Die politischen Parteien und das Pfarrkapitel des Bezirks Uster bitten Sie, für die

Erneuerungswahl der Mitglieder der evangelisch-reformierten Kirchensynode

diese 11 einstimmig nominierten Kandidatinnen und Kandidaten auf Ihren Stimmzettel aufzuführen und in die Urne zu legen:

- Famos Rita, Pfarrerin, Uster (bisher)
- Hemmerle Kurt, Sek.-Lehrer, Egg (bisher)
- Hess Susanne, Kauffrau, Dübendorf (bisher)
- Jucker-Stüber Marianne, Sekretärin/Hausfrau, Pfaffhausen (bisher)
- Oesch Fritz, alt Statthalter, Wermatswil (bisher)
- Paravicini Cornelia, kfm. Angestellte, Volketswil (bisher)
- Portmann Roland, Pfarrer, Volketswil
- Senn Margrith, Floristin/Familienfrau, Dübendorf (bisher)
- Stalder-Landolt Katrin, Arch. HTL/Familienfrau, Dübendorf (bisher)
- Steiner Jürg, Pfarrer, Brüttisellen
- Thomann Huldrych Prof. Dr. phil., Gymnasiallehrer, Benglen (bisher)

**Interparteiliche Konferenz des Bezirks Uster:
BDP, CVP, EDU, EVP, FDP, GLP, Grüne, SD, SP und SVP
und das Pfarrkapitel des Bezirks Uster**

Wir vergolden Ihren Hausverkauf.

Durch uns verkaufen Sie Ihre Liegenschaft goldrichtig: zum besten Preis, steuerlich optimiert und zu geringen Kosten. Und gewinnen erst noch ein Goldvreneli!



Verkaufen Sie Ihr Haus

nicht ohne unsere Offerte.

DRKP KAMMERMANN & PARTNER AG

044 451 89 59 www.drkp.ch

(Gutschein gültig bis 2013)

Seit 1979 die Experten im Immobilienverkauf.

Fair Trade Zmorge

claro
FAIR TRADE

im claro Weltladen
am Samstag, 14. Mai von 10 bis 13 Uhr

Lernen Sie unser Frühstückssortiment kennen mit
Kaffee, Tee, Honig, Müesli, Cocoba oder Konfitüre!

Geniessen Sie dazu unser
hausgemachtes Gebäck.



Das claro Weltladen-
Team Dietlikon

